

Taga Platinum v.2 F-120

Testbericht



Schlanke Versuchung

► Mit Taga betritt eine junge Lautsprechermarke den deutschen Markt, die mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis überzeugen möchte. AV-Magazin hat sich das Spitzenmodell der Platinum v.2-Serie zum Test bestellt.

Taga-Lautsprecher werden in Polen entwickelt und konstruiert. Die Fertigung findet in Asien statt. Demnach wundert es kaum, dass der Hersteller viel Klang fürs Geld verspricht. Das hier im Test befindliche Spitzenmodell F-120 der Platinum v.2-Serie

Key Facts Taga Platinum v.2 F-120

- Standlautsprecher
- 3 Gehäusefarben
- 165-mm-Tieftöner (2x)
- 165-mm-Passivmembran
- 133-mm-Mitteltöner
- 25-mm-Hochtöner
- 24 Kilogramm schwer
- Bi-Wiring-Anschluss
- Bassreflextechnik
- Dreiwegesystem

kostet 786 Euro pro Paar, wenn man direkt beim Vertrieb bestellt. Dieser ist online unter www.sunds-shop.de erreichbar und versendet die Lautsprecher versandkostenfrei nach Deutschland, Österreich und in die Schweiz. Das Händlernetz ist im Moment noch überschaubar, wird vom Oberhausener Vertrieb aber zielstrebig und beständig ausgebaut.

Das Produktportfolio umfasst aktuell sechs verschiedene Boxenserien, die sich allesamt für Stereo- und Heimkinoanwendungen empfehlen. Die hier getestete Platinum v.2-Serie beinhaltet neben den Lautsprechern des Typs F-120 noch vier weitere Standboxen. Die kleineren Modelle F-100, F-80 und F-60 verfügen alle über den gleichen Hochtöner, unterscheiden sich aber in der Chassisbestückung des Mittel- und Bassbereichs. Zudem sind je zwei Center- und Kompaktlautsprecher sowie eine Dipol-Effektbox und ein Aktivsubwoofer im Programm.

Design und Gehäuse

Die Taga Platinum v.2 F-120 ist ein ausgewachsener Standlautsprecher. Mit einer Höhe von 117 und einer Breite von 25 Zentimetern wirkt die Box erhaben, ohne sich dem Betrachter optisch aufzudrängen. Für beste Standfestigkeit sorgt eine massive gerundete Sockelplatte, die in Schwarz ausgeführt ist. Um etwaige Bodenunebenheiten auszugleichen und den Lautsprecher von der Stellfläche zu entkoppeln, thronen die F-120 auf vier Metallspitzen. Diese sind bereits im Lieferumfang enthalten und können über ein Feingewinde in der Höhe justiert werden.

Je nach Einrichtungstil und persönlichem Geschmack darf der Kunde aus drei verschiedenen Oberflächen wählen. Im Angebot sind ein Walnuss-, Wenge- und Esche-Schwarz-Kunststoff-Furnier. Unter



Der Lautsprecher Taga F-120 wiegt 24 Kilogramm pro Stück

den fein gemaserten und somit authentisch wirkenden Holznachbildungen schlummert ein hochfestes Holzgehäuse. Dieses besteht aus 16 Millimeter dicken Platten aus mitteldichtem Faserholz. Um das Resonanzverhalten des Korpus' zu optimieren, verbaut Taga drei ringförmige Versteifungselemente im Gehäuseinneren.

Die Chassis selbst sind in der Schallwand versenkt eingelassen und bilden eine bündige Oberfläche mit der Frontplatte. Gleiches gilt für die zwei in der Rückseite eingelassenen Bassreflexkanäle und das Kabelanschlussfeld. Letzteres bietet vier vergoldete Schraubklemmen, die wahlweise pure Litze, Kabelschuhe oder Bananenstecker aufnehmen. Leider sind die Polklemmen-Buchsen nicht besonders tief, sodass die Kabelhülsen bei unserem Test nur wenige Millimeter in die Kontaktöffnungen eintauchen.

Ausstattung

- + Aluminium-Konustöner
- + ansehnliches Folienfurnier
- + Bi-Wiring-Anschluss

Technik

In dem Standlautsprecher F-120 von Taga kommt ein Dreiwegesystem zum Einsatz, das aus vier angetriebenen Chassis besteht. Im Bassbereich werkeln zwei Basstöner innerhalb eines Reflexvolumens. Um die Belüftung für dieses sicherzustellen, verwendet Taga eine etwas unkonventionelle Umsetzung, die man auch als Hybrid-Reflexsystem bezeichnen könnte. Dabei fungiert der dritte, unterste Töner als Passivmembran, der von zwei auf der Rückseite posi-



Die Mittelhochtoneinheit besteht aus einem 13 Zentimeter großen Konustöner und einer 25 Millimeter kleinen Kalotte



tionierten Reflexrohren unterstützt wird. Bei genauerem Hinsehen erkennt man die ungewöhnlich kurzen Ventilationstunnel, die eine relativ hohe Abstimmfrequenz zur Folge haben. Das dürfte der F-120 eine effektive Pegelverstärkung im Kickbassbereich bescheren. Durch die hohe Materialmasse der Passivmembran wird die F-120 wiederum im unteren Tiefbasssektor akustisch unterstützt, was wir beim folgenden Hörtest akustisch überprüfen werden.

Die zwei aktiven Tieftöner als auch die Passivmembran messen je 165 Millimeter und besitzen silbermatte Konusmembrane aus Aluminium. Der darüberliegende Mitteltöner hat einen Durchmesser von 133 Millimetern und wandelt Frequenzen ab etwa 700 Hertz. Im Zentrum der steifen Membran sitzt ein massiver Metallstift, der als Phasenkorrekturlement dient. So soll das zeitliche Abstrahlverhalten im stimmrelevanten Mitteltonbereich verbessert werden.

Der Hochtöner wirkt ab zirka 4.000



Im Bassbereich werkeln gleich zwei aktive 16-Zentimeter-Töner

Hertz und sitzt auf der Oberkante des zur Seite gewölbten Gehäuses. Dabei werkelt eine 25 Millimeter kleine Titankalotte in der Mitte einer Kunststoff-Schallführung. Diese soll das Abstrahlverhalten optimieren. Der sogenannte Waveguide ist nach innen gewölbt und mit kleinen Rundkerben versehen, die eine Richtwirkung des Hochtöners beeinflussen können. Zum Schutz der empfindlichen Abstrahlfläche ist der Metalldom mit einem stabilen Gitter versehen.

Klangqualität

Wir beginnen den Hörtest mit einem bunten Mix aus aktueller Pop- und Rockmusik. Dabei gefallen die F-120 bereits ab den ers-

ten Spielminuten mit einem angenehm breitbandigen und erfrischend lebendigen Klang. Die tonale Abstimmung erlaubt ermüdungsfreies Hören über viele Stunden, da sich kein Frequenzbereich in den Vordergrund drängt. Bei Bruno Mars' samtig-rauchiger Stimme



Bruno Mars: Unorthodox Jukebox

überzeugt die Mittelhochton-Kombination mit einem ausdrucksstarken und präsenten Charakter. Die Kalotte löst sauber auf und brilliert mit detailgetreuer Feinzeichnung, die das Klangbild nach oben öffnet. Dabei verzichtet die Taga bewusst auf überzogene Effekthascherei. Zwar klingt sie je nach Musikstil mal mehr, mal weniger verspielt, verliert aber zum Glück nie den Bezug zur Authentizität.

Im Bassbereich erstaunt die schlanke Box mit unerwartet wuchtigen und kräftigen Bässen. Der Tiefgang ist gemessen am Gehäusevolumen sehr gut. So klingen die Bassdrums aktueller Dancefloor-Produktionen wunderbar satt und erdig, was auch ein Verdienst der unkonventionellen Bassreflexabstimmung ist. So werden selbst bei



Das Kabelanschlussfeld besitzt vier vergoldete Schraubklemmen



Die Kalotte sitzt im Zentrum einer Schallführung, die die Richtcharakteristik des Hochtöners beeinflusst

Snoop Lions neuem Album „Reincarnated“ sprunghafte Kickbässe, die von abgründigen Baselines untermalt werden, agil und temperamentvoll übertragen.

Klang

- + effektvolle Räumlichkeit
- + erstaunlicher Tiefgang
- + gute Pegelfestigkeit

Merkmale

Standlautsprecher, 3 Gehäusefarben, 165-mm-Tieftöner, 133-mm-Mitteltöner, 25-mm-Hochtöner, 24 Kilogramm schwer, Bi-Wiring-Anschluss, Bassreflextechnik, Passivmembran, Dreiwegesystem

Klartext

Der Taga Platinum v.2 F-120 ist ein Lautsprecher, der einen hohen klanglichen und optischen Gegenwert fürs Geld bietet. Die speziellen akustischen Eigenschaften empfehlen diesen Lautsprecher für alle Heimkino und HiFi-Freunde, die eine leistungsfähige Universallösung suchen. Gemessen am attraktiven Preis, bekommt der Kunde einen formschönen und klangstarken Lautsprecher, der viele Jahre Hörfreude verspricht. ◀

Autor: Philipp Schäfer
Fotos: Jürgen Immes

Technische Daten und Ausstattung

Hersteller:	Taga
Serie:	Platinum v.2
Modell:	F-120
Preis:	um 400 Euro/Stück
Garantie:	2 Jahre
Typ:	Standlautsprecher
Ausführungen:	Wallnuss, Schwarz, Wenge
Lieferumfang:	Lautsprecher, Metallspikes, Frontgitter
Gehäuseabstimmung:	Bassreflex (Tunnel/165-mm-Passivmembran)
Netzwerk:	Dreiwege, passiv
Trennfrequenzen:	700/4.000 Herz
Tieftöner:	2 x 165-Millimeter-Konus
Mitteltöner:	1 x 133-Millimeter-Konus
Hochtöner:	1 x 25-Millimeter-Kalotte
Übertragungsbereich:	28 bis 40.000 Herz
Empfindlichkeit:	93 Dezibel
Anschluss:	4 x Schraubklemme
Abmessungen (HxBxT):	117 x 25 x 34 Zentimeter
Gewicht:	24 Kilogramm



Preistipp

Taga Platinum v.2 F-120

Stereo & Surround, Oberhausen
Telefon: 02 08 / 88 36 81 60, www.sunds-shop.de
Kategorie: Standlautsprecher
Gewichtung: Klang 60 %, Ausstattung 20 %, Verarbeitung 20%

0% 100%

Klang

gut – sehr gut

Ausstattung

sehr gut

Verarbeitung

sehr gut

Preis

um 800 € / Paar

Klasse

Oberklasse

Preis/Leistung

sehr gut



Taga Platinum v.2 F-120
sehr gut